



# Fanclub „Die Wikinger“ e.V.

## 1. Fanclub der SG Flensburg-Handewitt

-- seit 1992 --



### Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 04.02.2017 im Turners

**Teilnehmer:** 52 inkl. Vorstandsmitglieder (siehe Teilnehmerliste)  
Nachtrag während der Veranstaltung:  
Ein Mitglied verlässt um 18.05 Uhr die Jahreshauptversammlung

**Beginn:** 17:00 Uhr / **Ende:** 19:28 Uhr

#### 1. Begrüßung / Formalia

Der 1. Vorsitzende Ingo Thomsen begrüßt die anwesenden Mitglieder und erläutert den Ablauf der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Er stellt fest, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

#### 2. Bericht des Vorstandes

Ingo Thomsen berichtet über die Fanclub-Aktivitäten sowie die Ereignisse aus Sicht der SG im abgelaufenen Geschäftsjahr.

#### 3. Genehmigung des Protokolls 2016

Keine Einwände - das ausgelegte Protokoll wurde genehmigt, es gab weder Fragen noch Einwände.

#### 4. Kassenbericht

Kassenwart Roland Schmidt erläutert den ausgelegten Kassenbericht.

Roland erklärt in diesem Zusammenhang, dass die Flugreisen wegen der schnell steigenden Flugpreise sehr teuer wurden in der letzten Zeit- obwohl der Fanclub jeweils 50 € pro Mitglied zuschießt. Zukünftig werden die Zeitfenster für die Anmeldung kürzer sein, damit die Preise im Rahmen gehalten werden können. Jeder, der sich danach noch anmeldet, muss den vollen Flugpreis zahlen - bis zum Anmeldeschluss wird von jedem der Durchschnittspreis aller bis dahin gebuchten Flüge gezahlt.

#### 5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Gerd Köhncke und Jürgen Beck haben am 18.01.2017 die Kasse geprüft. Gerd Köhncke erläutert das Vorgehen der Kassenprüfer während der Prüfung. Der Kassenbestand und der Kontostand waren in Ordnung, es gab keinerlei Beanstandungen.

#### 6. Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Gerd Köhncke beantragt die Entlastung des Vorstandes. Dieses wird einstimmig bei Enthaltungen des Vorstandes erteilt.

## 7. Wahlen

Wahlleiter: Gerd Köhncke

Die Jahreshauptversammlung einigt sich auf offene Abstimmungen.

7.1 Wahl des 1. Vorsitzenden - Ingo Thomsen stellt sich zur Wiederwahl - keine weiteren Vorschläge

Ja: 49 / Nein: 0 / Enthaltungen: 3

Ingo nimmt die Wahl an und bleibt somit 2 weitere Jahre im Amt.

7.2 Wahl des Schriftführers - Ingrid Anderson-Jensen stellt sich nicht zur Wiederwahl -

Vorschläge: Lena Frankenbusch und Jan Petersen stellen sich zur Wahl.

1. Wahlgang (Handzeichen): Stimmen für Lena: 19 Stimmen für Jan: 20 Enthaltungen: 13  
(2 Mitglieder waren zu dem Zeitpunkt nicht im Saal - als Enthaltungen gewertet.)

Da keine 2/3 Mehrheit zu Stande gekommen ist, muss in einem zweiten Wahlgang eine einfache Mehrheit eines Kandidaten erreicht werden. Dieser wurde schriftlich durchgeführt, weil per Handzeichen nicht alle Stimmen gezählt werden konnten.

2. Wahlgang (schriftlich): Stimmen für Lena: 26 Stimmen für Jan: 24 Enthaltungen: 1

Nur 51 Stimmen, weil inzwischen ein Mitglied die Jahreshauptversammlung verlassen hat.

Lena nimmt die Wahl an.

7.3 Wahl des 1. Beisitzers: - Steffen Zipperrek stellt sich zur Wiederwahl

Ja: 50 / Nein: 0 / Enthaltungen: 1 - Steffen nimmt die Wahl an.

7.4 Wahl des 2. Kassenprüfers - Vorschlag: Thomas Martens

Ja: 49 / Nein: 0 / Enthaltungen: 2- Thomas nimmt die Wahl an.

## 8. Verschiedenes

8.1 Verabschiedung von Ingrid durch Ingo und die gesamte JHV

8.2 Ingo stellt die Frage an die Anwesenden, ob ein Sommerfest weiterhin gewünscht ist? In der Vergangenheit waren die Teilnehmerzahlen stark rückläufig, so dass sich der Vorstand fragt, ob vielleicht mal etwas anderes gemacht werden sollte.

Thomas M. - gern weiterhin ein Fest

Michael E. - Alle 5 Jahre größer feiern und ansonsten eine Aktivität im Sommer.

Karin S. - nur innerhalb Flensburgs, weil es sonst schwierig ist, dorthin zu kommen.

Michaela H. - Gerne auch Aktivitäten, die auch kinderfreundlich sind

Es wurde eine Einigung für den Vorschlag von Michael erzielt. In 2017 gibt es das Jubiläumsfest, danach werden wir uns auf Aktivitäten konzentrieren. Vorschläge sind natürlich immer willkommen.

8.3 Sommerfest 2017 - 25 Jahre Jubiläumsfest / Fanclub-Mannschaft

Ingo erläutert die Schwierigkeit der Terminfindung für das diesjährige Fest.

Wenig freie Termine im Kulturgut und beim DJ. Außerdem war es schwierig, den Termin mit einigen der geplanten Attraktionen auf dem Fest abzustimmen. An das Kieler Fanclub-Turnier hat vom Vorstand in dem Moment niemand gedacht - auch wenn auch das seit 25 Jahren besteht.

An dieser Stelle folgte auch noch einmal der Hinweis, dass das Meckern per Facebook-Gruppe nicht der richtige und schon gar nicht der faire Weg ist und bitte zukünftig unterlassen werden soll. Es gibt eine E-Mail Adresse und während der Saison die Möglichkeit zu persönlichem Kontakt am Stand - da darf dann gern Kritik geübt werden. Aber nicht alle Vorstandsmitglieder nutzen Facebook, in sofern ist das der falsche und nicht akzeptierte Weg.

Nach der Abstimmung bleibt es aber bei dem Termin 24.06.2017 - es kam relativ wenig Resonanz aus Mitgliederkreisen - die Abstimmung endete mit 36 Stimmen für den 24.06.2017 und 26 Stimmen für

den 05.08.2017 (einige Stimmen für beide Termine inklusive). Zusätzlich fehlt für den 05.08.2017 nach wie vor ein DJ und auch eine Aufführung könnte nicht stattfinden.

Es wurde in diesem Zusammenhang vom Vorstand erwähnt, dass es keine Infos zu den Turnieren mehr gibt. Das sollte grundsätzlich geändert werden. Nach Meinung des Vorstandes ist es eine „Bringschuld“ der Mitglieder, die die Fahrten zu Turnieren organisieren, den Vorstand über Planungen und Highlights zu informieren, damit es über Homepage und Infos an alle weitergegeben werden kann. Zur Zeit wirkt es so, als wolle man keine neuen Mitglieder in der Fanclub-Mannschaft.

#### 8.4 Final Four Tickets

Ingo erläutert, dass wir von der SG sehr fair behandelt worden sind, was die Tickets betrifft. Wir haben dieses Mal die besseren Plätze in den jeweiligen PKs bekommen, nachdem wir im vergangenen Jahr sehr schlechte Plätze hatten. Außerdem erwähnte Ingo, dass es ursprünglich eine Ansage der SG gab, dass wir nicht mehr Tickets als im letzten Jahr bestellen durften. Nach Rücksprache und Erklärung, dass wir in diesem Jahr erheblich mehr Mitglieder haben als im vergangenen Jahr, durften wir dann doch die benötigten Tickets ordern. Allerdings gab es nach wie vor nur 50 Tickets für uns im Unterrang (bei 100 Wünschen nach PK2). Die Verteilung wurde von Steffen erläutert: Die, die im letzten Jahr unten gesessen haben, wurden in diesem Jahr teilweise freiwillig, teilweise gezwungenermaßen in den Oberrang gesetzt, damit in diesem Jahr die, die letztes Jahr nach oben ziehen mussten, unten sitzen können. So werden wir auch in den nächsten Jahren verfahren, wenn sich die SG qualifiziert und die Ticketsituation so angespannt bleibt wie in den letzten Jahren.

Roland erwähnt, dass in den letzten Jahren immer in den gleichen Blöcken gesessen haben - man könnte also schon im September in den Nebenblöcken (U7) Tickets kaufen (jeder selbst - nicht der Fanclub)

#### 8.5 Neue Anwurfzeiten

Marina berichtet über die von ihr initiierte Rundmail an die Fanclubs in der HBL zum Thema Anwurfzeiten ab Saison 2017/2018.

Rückmeldungen von einigen Clubs, dass es eine gute Idee ist und eine gemeinsame Aktion gut ist.

Michael E. gibt zu bedenken, dass man eigentlich SKY treffen sollte- und dass man vorsichtig sein muss, dass man nicht rechtswidrig handelt. Eventuell einen Brief an die HBL schicken, den alle Fanclubs unterschreiben.

Schweigen zu Spielbeginn (in Absprache mit den Vereinen) wäre ebenfalls eine Idee, die von den anderen Fanclubs kam.

Weitere Ideen und Anmerkungen sammeln wir gern dazu unter: [wikinger@fanclub-die-wikinger.de](mailto:wikinger@fanclub-die-wikinger.de)

8.6 Harald G. erläutert noch einmal, dass Meckern über die Sozialen Medien natürlich leichter ist als direkt von Angesicht zu Angesicht. Eine sehr einfache und leider sehr populäre, aber nicht faire Art des Kritikübens - zumal nur ein Teil des Vorstandes Facebook nutzt. Das ist nicht die Art, wie kommuniziert werden sollte.

Ingo Thomsen schließt die Jahreshauptversammlung 2017 um 19:28 Uhr.

---